

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Lehrerinnenzeitung
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Lehrerinnenverein
<b>Band:</b>	27 (1922-1923)
<b>Heft:</b>	7
<b>Artikel:</b>	Jahresrechnung des Schweizerischen Lehrerinnenvereins pro 1922
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-311695">https://doi.org/10.5169/seals-311695</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Unsere Vermögenslage ist recht befriedigend; wir stehen einer erfreulichen Vermögensvermehrung gegenüber und dürfen auch wieder danken für ein Geschenk von zwei Schuldscheinen à Fr. 100. Wir spüren doch allmählich wieder eine gewisse Erleichterung nach den ganz schweren Kriegsjahren, ganz besonders im Heim, wie Sie aus dem Heimbericht vernehmen werden.

Haben sich im vergangenen Jahr auch nicht grosse Dinge ereignet, so ist doch im Gesamtverein wieder viel Erfreuliches zustande gekommen, das uns zeigt, dass unsere Arbeit nicht umsonst ist.

## Jahresrechnung des Schweizerischen Lehrerinnenvereins pro 1922.

### I. Betriebsrechnung per 31. Dezember 1922.

#### 1. Einnahmen.

Mitgliederbeiträge . . . . .	Fr.	7 859. 50
Zinsen . . . . .	"	3 195. 90
Geschenke . . . . .	"	500. —
Aus der Betriebskasse des Heims . . . . .	"	9 000. —
	Total Einnahmen	Fr. 20 555. 40

#### 2. Ausgaben.

Zinsen für die Schuldscheine . . . . .	Fr.	6 075. 25
Unterstützungen . . . . .	"	1 335. —
Subventionen . . . . .	"	991. —
Renten . . . . .	"	100. —
Gaben und Legate . . . . .	"	500. —
Unkosten, Sitzungskosten . . . . .	Fr.	500. 50
Rechnung und Verwaltung . . . . .	"	990. 97
Drucksachen und Verschiedenes . . . . .	"	236. 15
Kuponsteuern . . . . .	"	124. 15
	Total Ausgaben	Fr. 10 853. 02

#### Bilanz.

Einnahmen . . . . .	Fr.	20 555. 40
Ausgaben . . . . .	"	10 853. 02
	Mehreinnahmen 1922	Fr. 9 702. 38

### II. Vermögensrechnung.

#### A. Aktiven.

Kassenbestand . . . . .	Fr.	32. 85
Guthaben aus dem Postcheck-Konto V. 3537 . . . . .	Fr.	4 273. 98
Guthaben bei den Banken . . . . .	"	4 259. 60
Immobilien (Heim) . . . . .	"	350 000. —
Mobilien im Heim . . . . .	"	49 742. 23
Wertschriften (Titel im Depot Volksbank) . . . . .	"	50 648. 30
	Total Aktiven	Fr. 458 924. 11

**B. Passiven.**

Schuldscheine des Lehrerinnenvereins	Fr. 147 200.—
Andere Schulden	" —
	<u>Total Passiven</u> <u>Fr. 147 200.—</u>

**C. Bilanz.**

A. Aktiven	Fr. 458 924. 11
B. Passiven	" 147 200.—
	<u>Reinvermögen per 31. Dezember 1922</u> <u>Fr. 311 724. 11</u>
	<b>III. Vermögensbewegung 1922.</b>
Diesjähriges Reinvermögen	Fr. 311 724. 11
Letztjähriges Reinvermögen	" 306 134. 28
	<u>Vermögensvermehrung</u> <u>Fr. 5 589. 83</u>

**Staufferfonds 1922.**

**Einnahmen.**

Aus dem Sparheft der Kantonalbank bezogen	Fr. 700.—
Bezogene Zinsen	" 712. 85
Geschenke	" 300.—
Ertrag einer Tombola und Erlös von Ansichtskarten	" 82. 05
Gegenwert geschenkter Schuldscheine	" 1 100.—
	<u>Total Einnahmen</u> <u>Fr. 2 894. 90</u>

**Ausgaben.**

Abgabe an die Heimkasse	Fr. 700.—
Einlage in Sparheft der Kantonalbank	" 2 194. 90
	<u>Total Ausgaben</u> <u>Fr. 2 894. 90</u>

**Vermögensbestand am 31. Dezember 1921.**

In Titeln angelegtes Kapital	Fr. 14 100.—
Im Sparheft der Kantonalbank	" 752. 90
	<u>Total</u> <u>Fr. 14 852. 90</u>

**Vermögensbestand am 31. Dezember 1922.**

In Titeln angelegtes Kapital	Fr. 14 000.—
Im Sparheft der Kantonalbank	" 2 247. 80
	<u>Total</u> <u>Fr. 16 247. 80</u>
	<u>Total 1921</u> <u>" 14 852. 90</u>
	<u>Vermehrung</u> <u>Fr. 1 394. 90</u>

**Der Aufbau des Tausenders im elementaren Rechenunterricht.**

In Nr. 4 der „Schweiz. Lehrerinnenzeitung“ (15. Januar 1923) wird gezeigt, „wie eine dritte Klasse den Tausender erarbeitete“. Das eigenartige Verfahren